

19958

3.
2. 73.

L i e d

80/8

in der Landessprache

zum Friedensfeste in Krain

am 11. July 1814.

(Gedruckt auf die Schleifen der tanzenden Jünglinge und Mädchen.)



Zesarja sta vgnala
 Hud vojskini krik,
 Franzosu pa dala
 Pravizhen mejnik.



Mladenzhe vuhájo
 Kdar stavio mejó,
 Naf plésat ravnajo,
 Nam godze dajó.



'Spomín bo ; kdaj smóte,
 Kdaj spòr je minúl,
 Kdaj mir nam dobróte
 Na semlo isful,



Plesajmo , posablen
 Pobèr se prepír ,
 Vukajmo , povablen
 S' nam rajat si mir !



Die Herrscher haben die wilde Lust
 Des argen Kriegs gehehmt,
 Und der Franzosen wogend Reich
 Ins alte Bett gedämmt.



Der Landmann zieht den Sohn beim Ohr,
 Wo der Gränzstein wird gepflanzt,
 Uns aber weckt man mit Musik,
 Und ruft: ihr Jungen tanzt!



Denkt, daß erdrückt die Zwietracht liegt,
 Und der hundertköpfige Streit,
 Und daß der Friede süße Frucht
 Ausstrenuet weit und breit.



Jetzt springt und jubelt eines Sinns,
 Vergesst, was Jeder litt,
 Blauäugiger Friede komm und tanz'
 In unserm Reigen mit.